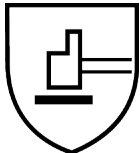




EN 388:2016 + A1:2018



4X42F

EN 407:2020



X1XXXX



STANDARD
100



Nitril Schnittschutzhandschuh

Nitril Schnittschutzhandschuh "Ultra Cut F" – Wenn maximaler Schutz keine Grenzen kennt. Der Nitril Schnittschutzhandschuh "Ultra Cut F" überzeugt mit maximalem Schnittschutz der Stufe F und nahtlosem Rundstrick aus HPPE, SteelFiber, Polyester und Spandex. Die gesandete Nitrilschaum-Beschichtung sorgt für sicheren Grip, auch bei Öl und Feuchtigkeit. Verstärkungen zwischen Daumen und Zeigefinger erhöhen Haltbarkeit und Schnittfestigkeit. Gleichzeitig bleibt der Handschuh flexibel, komfortabel und atmungsaktiv – für höchste Sicherheit ohne Einbußen beim Tragegefühl.

Artikel-Nr.:	862
Beschreibung:	Nitril Schnittschutzhandschuh "Ultra Cut F", grau/schwarz
Größe:	6, 7, 8, 9, 10, 11
Verpackungs Einheiten:	12 Paar / 144 Paar
Schutzklasse Kategorie PSA:	PSA-Kat. II - Schutzausrüstung zur Abwehr von Gefahren. Alle Produkte, die nicht Kategorie I oder III klassifiziert sind, gehören zur Kategorie II.
Normen:	EN ISO 21420:2020 + A1:2024 EN 388:2016 + A1:2018 EN 407:2020
EN 388:2016 + A1:2018	• Abriebfestigkeit: 4 • Schnittfestigkeit: X • Weiterreißfestigkeit: 4 • Durchstichfestigkeit: 2 • Schnittfestigkeit ISO: F
EN 407:2020	• Brennverhalten: X • Kontakt: 1 • Konvektion: X • Strahlend: X • kl. Spritzer geschmolzenes Metall: X • gr. Mengen geschmolzenen Metalls: X
ISO Schnittfestigkeit in N:	44,1
Art des Schutzes:	Mechanischer Schutz Schnittschutz
Trägermaterial:	High Performance Poly Ethylene Stahl Faser Spandex® Polyester
Gauge:	13
Herstellungsverfahren für Linner:	gestrickt
Beschichtungsmaterial:	Nitrilschaum gesandet



Beschichtungsverfahren / Beschichtungstyp:	Innenhand & Fingerspitzen
Stulpenart:	Strickbund
Rutschsicherheit:	trocken
Material:	Beschichtung: Nitrilschaum gesandet, Träger: HPPE / Steel-Fiber/Polyester/Spandex
Farbe:	Grau Schwarz
Branche:	Bau / Abfall / Recycling Handwerk / Verarbeitendes Gewerbe Schwerindustrie Leichtindustrie
Features:	SteelFiber Daumenbeugenverstärkung keine Verwendung von per- und polyfluorierte Alkylverbindungen (kurz PFAS Bestandteile) bei dem Herstellungsprozeß